

Volleyball–Erzgebirgsliga: Damen mit Turbolenzen

Das Gymnasium Schwarzenberg mit starkem Aufwind zu Beginn der Rückrunde, musste zwei unnötige Niederlagen einstecken. Ausgerechnet gegen den Tabellenletzten – Johann'stadt II - bekamen die Schwarzenberger Damen keinen Fuß auf 's Parkett und dann folgte noch eine knappe Niederlage gegen Zwönitz. Die „Zweite“ der Bergstadtmädels setzten noch einen drauf und gewannen auch gegen Zwönitz. Damit sind sie aus der Abstiegszone noch nicht raus, halten aber Kontakt zu den davorliegenden Mannschaften.

FSV Johann'stadt II : Gymnasium Schwarzenberg	2:0	25:18+25:23
„ „ „ „ : Zwönitzer HSV	2:1	16:25+25:19+25:19
Zwönitzer HSV : Gymnasium Schwarzenberg	2:1	25:20+20:25+26:24

Johann'stadt I konnte die Steilvorlage ihrer „Zweiten“ nicht nutzen und verlor gegen Albernau. Mit dem Sieg über Bockau sind sie aber immer noch auf Meisterkurs. Albernau machte mit zwei Siegen an diesem Spielabend einen Sprung auf den zweiten Tabellenplatz.

Albernauer SV : FSV „G-A“ Johann'stadt I	2:0	25:18+25:18
„ „ „ : SV Bockau	2:1	25:18+21:25+25:23
FSV „G-A“ Johann'stadt I : SV Bockau	2:0	25:13+25:19

Der 1. ASV Annaberg lies zuhause nichts anbrennen, sie schlugen die Damen aus Aue und Marienberg und sind nun punktgleich mit Albernau. Vom Platz 2 trennt sie nur ein Satz. Aue I festigte mit dem Sieg über Marienberg seinen Platz im Mittelfeld. Die Netzbeißerinnen aus Marienberg rangieren zur Zeit noch auf einen Abstiegsplatz.

1.ASV Annaberg : FC Erzgebirge Aue I	2:0	25:16+25:15
„ „ : Marienberger NB	2:1	18:25+25:15+25:16
FC Erzg. Aue I : „ „	2:0	25:18+25:17